

Datenportabilität und Interoperabilität bei Cloud-Diensten

Dr. Lukas Wiewiorra

Die häufigste Nutzung durch KMU sind Speicherung von Daten/Datensicherung sowie Office- und Kollaborationsanwendungen.



Speicherung von
Daten/Datensicherung



Office- und
Kollaborationsanwendungen.



Sicherheitsanwendungen



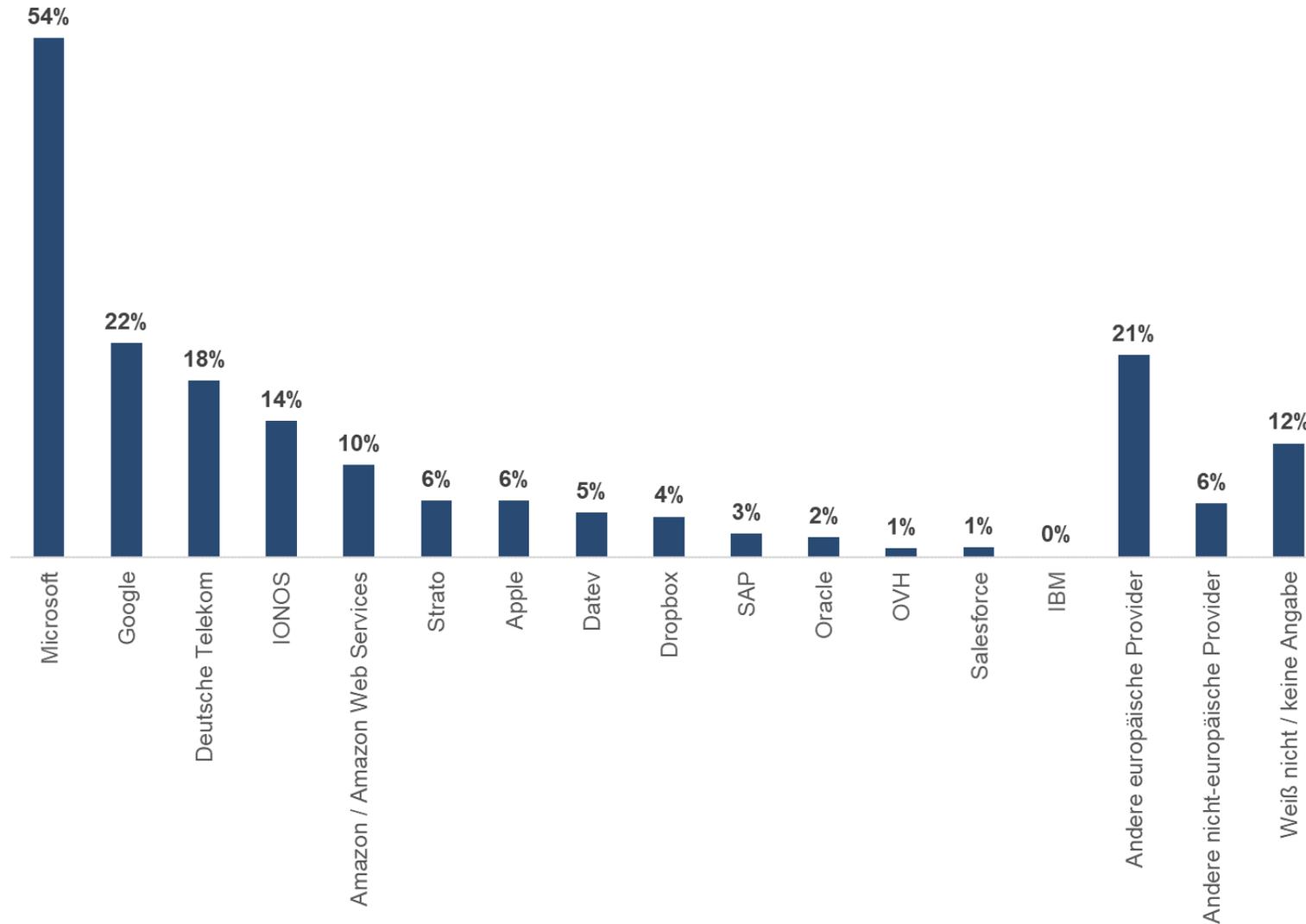
Datenmanagementsysteme



Softwareanwendungen im Finanz-
und Rechnungswesen

Präferenz für Cloud-Anbieter

KMU in Deutschland



Quelle: WIK-Consult / uzbonn. N=235. Basis: KMU, die Cloud-Dienste nutzen oder eine Nutzung planen.

Baischew, D.; Gull, I.; Lundborg, M.; Märkel; Papen, M.-C.; Taş, S.; Wiewiorra, L.; Gesmann-Nuissl, D. Mayerböck, C. (2022): *Strategische Bedeutung von Cloud-Diensten für die digitale Souveränität von KMU*. WIK-Consult Studie für die Bundesnetzagentur.

- **DMA: Cloud Computing-Dienste als Core Platform Service (CPS)**
 - Verbot der Einschränkung der **Wechselmöglichkeit**. [Art. 6 (6)]
 - Verpflichtung zur **Interoperabilität**. [Art. 6 (7)]
 - Verpflichtung, Endnutzern **Zugang zu CPS-Daten zu** gewähren. [Art. 6 (9)]
 - Verpflichtung, geschäftlichen Nutzern und berechtigten Dritten **Zugang zu CPS-Daten zu** gewähren. [Art. 6 (10)]
 - Verbot unverhältnismäßiger Bedingungen zur Beendigung von CPS. [Art. 6 (13)]
- **Data-Act:** Beabsichtigt, eine **ergänzende symmetrische** Regulierung für Datenverarbeitungsdienste zu schaffen, die aber in ihrem Anwendungsbereich über den DMA hinausgeht.
 - Vertragskündigung innerhalb von 30 Kalendertagen.
 - **Portierung** von Datenanwendungen und anderen digitalen Beständen zu einem anderen Anbieter von Datenverarbeitungsdiensten (oder zu einem On-Premise-System) innerhalb von 30 Tagen (Ausnahme, wenn technisch nicht machbar - 6 Monate).
 - Unterstützung bei der **Umstellung** und Gewährleistung der **vollständigen Kontinuität** bei der Bereitstellung von Funktionen und Dienstleistungen.
 - Senkung der Kosten und anschließende Abschaffung von Wechselkosten.
 - Sicherstellen, dass der Wechsel zwischen IaaS die "**funktionale Gleichwertigkeit**" bei der Nutzung des neuen Dienstes und die nachgelagerte Portabilität ermöglicht.

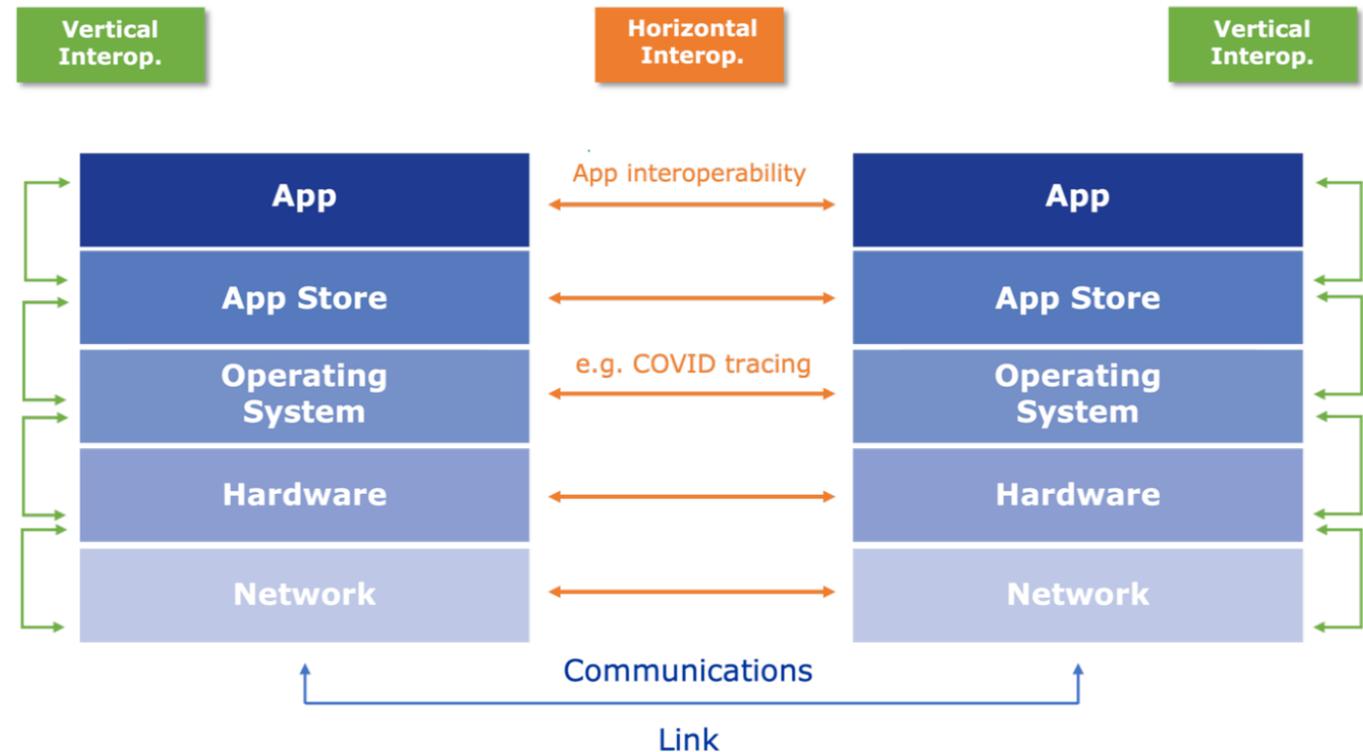
Unterscheidung, ob die Dienste im **direkten Wettbewerb** (gleichartig) stehen oder in **vor- / nachgelagerten Stufen** (Up-/Downstream) der Wertschöpfung tätig sind

- **Horizontale Interoperabilität:**

- Bezweckt eine (partielle) Substitution der Dienste
- Sorgt für eine Teilung der direkten Netzwerkeffekte

- **Vertikale Interoperabilität:**

- Steht im Kontext einer Funktionserweiterung und/oder Kombination von Funktionalitäten
- Sorgt für eine Teilung von indirekten Netzwerkeffekten



Aus: Bourreau et al. (2022, S. 15)

Allgemeine Schlussfolgerungen

- **Vertikale Interoperabilitäts-Verpflichtungen** sind häufig positiv zu bewerten und können modulare Kombinationsmöglichkeiten über vor- und nachgelagerte Wertschöpfungsstufen hinweg erleichtern und entsprechende Innovationsanreize schaffen.
- **Horizontale Interoperabilitäts-Verpflichtungen** sind kritischer zu sehen, da zwar firmenspezifische Netzwerkeffekte aufgelöst werden können, aber negative Effekte durch eingeschränkte Differenzierungs- und Innovationsmöglichkeiten häufig überwiegen.



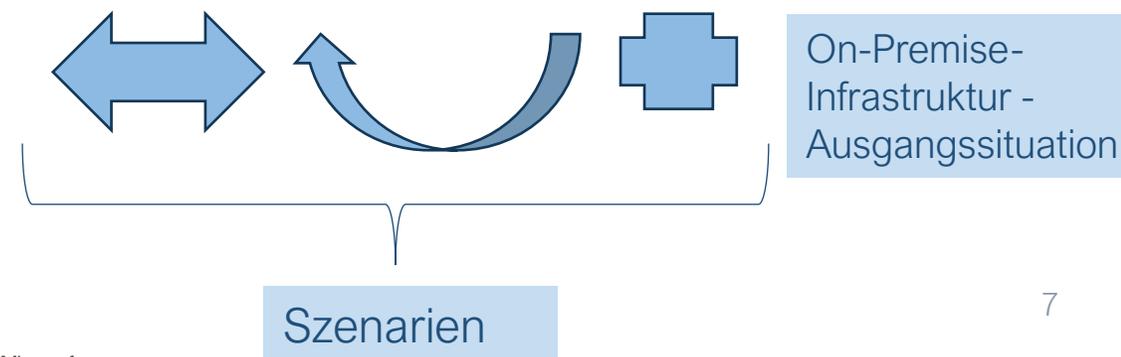
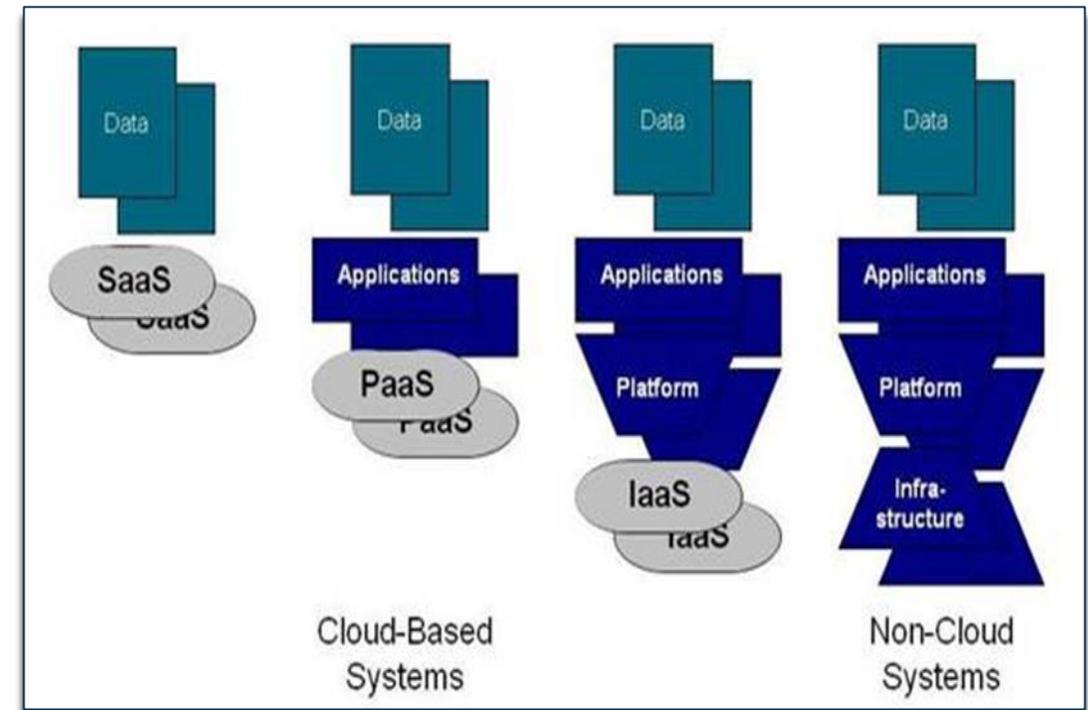
Beispiel:

Verpflichtung zur Interoperabilität von Messenger-Diensten (Art. 7 DMA)

Im horizontalen Wettbewerb zwischen Messaging-Diensten sind zudem moderierende Faktoren durch eine relativ große Verbreitung von **Multi-Homing** gegeben, was häufig **ohne nennenswerte Kosten** möglich ist.

Was bedeutet Interoperabilität und Portabilität in der Cloud?

- Die Interoperabilität von Cloud-Diensten ist kein einfaches Konzept zwischen ähnlichen Diensten wie Sprachanrufen, Textnachrichten oder Bankkonten.
- Es geht um die Interoperabilität zwischen **IT-Umgebungen** einschließlich Infrastruktur, Plattformen, Anwendungen und Daten.
 - Cloud IOP kann viele Dinge bedeuten
 - Nicht nur Datenportabilität, sondern auch Anwendungsportabilität. (Viele Varianten von SaaS)
 - Die Verantwortung für IOP-Aspekte variiert je nach Szenario / Kunde, CSP, App-Anbieter
 - Auch der Aufwand und die Komplexität der Umstellung variiert.



Herausforderungen durch den (Draft) Data-Act

- Die im Entwurf des Data-Act vorgesehenen Maßnahmen scheinen weit über die Bestimmungen des DMA hinauszugehen, die für Gatekeeper-CSP gelten sollen.
- Cloud Computing umfasst ein breites Spektrum unterschiedlicher Dienste: **Interoperabilität und Portabilität sind nicht in einem allgemeinen Sinne durchsetzbar**, sondern nur in Bezug auf bestimmte Cloud-Dienste oder -Daten (wie bei Beispielen aus den Bereichen Telekommunikation und Banken).
- **"Vollständige Gleichwertigkeit"** bei der Interoperabilität und **"Dienstkontinuität" bei einem Wechsel würden wenig Spielraum für Dienstedifferenzierung und Innovation lassen.**
- **Die Verantwortlichkeiten und der Zeitrahmen für den Wechsel hängen** von der Art/Ebene des Quell- und des Ziel-Cloud-Dienstes sowie von der Menge der betroffenen Daten ab.

- Wiewiorra, L.; Steffen, N.; Thoste, P.; Fourberg, N.; Taş, S.; Kroon, P.; Busch, Ch.; Krämer, J. (2022): ***Interoperabilitätsvorschriften für digitale Dienste - Bedeutung für Wettbewerb, Innovation und digitale Souveränität insbesondere für Plattform- und Kommunikationsdienste.***
WIK-Consult Studie für die Bundesnetzagentur.
<https://www.wik.org/veroeffentlichungen/veroeffentlichung/interoperabilitaetsvorschriften-fuer-digitale-dienste-bedeutung-fuer-wettbewerb-innovation-und-digitale-souveraenitaet-insbesondere-fuer-plattform-und-kommunikationsdienste>
- Baischew, D.; Gull, I.; Lundborg, M.; Märkel; Papen, M.-C.; Taş, S.; Wiewiorra, L.; Gesmann-Nuissl, D. Mayerböck, C. (2022)
Strategische Bedeutung von Cloud-Diensten für die digitale Souveränität von KMU.
WIK-Consult Studie für die Bundesnetzagentur.
<https://www.wik.org/veroeffentlichungen/veroeffentlichung/strategische-bedeutung-von-cloud-diensten-fuer-die-digitale-souveraenitaet-von-kmu>
- Godlovitch, I.; Kroon, P. (2022).
Interoperability, switchability and portability – Implications for the Cloud.
WIK-Consult Report für Microsoft.
<https://www.wik.org/veroeffentlichungen/veroeffentlichung/interoperabilitaet-portabilitaet-und-wechselmoeglichkeit-implikationen-fuer-die-cloud>



WIK-Consult GmbH
Postfach 2000
53588 Bad Honnef
Deutschland
Tel.: +49 2224-9225-0
Fax: +49 2224-9225-68
E-Mail: info@wik-consult.com
www.wik-consult.com